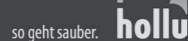


„ Als Keynote-Speaker der letzten Konferenz war es für mich besonders spannend, denn fast alle, die sich mit Instandhaltung beschäftigen, suchen gleichermaßen wie wir nach Optimierung und erfinden ihre Lösungen selbst, anstelle sich mehr zu vernetzen, und da bietet diese Veranstaltung eine ausgezeichnete Plattform, um Gleichgesinnte zu suchen und Partner zu gewinnen.“

Dipl.-Ing. Rüdiger Ritzinger, MBA  
Leitung Anlagentechnik,  
Unternehmensbereich Bramme  
voestalpine Stahl GmbH

PARTNER



# 5. Instandhaltungs konferenz 13.11.2018

## Anmeldung

per Mail an [martina.harder@industriemedien.at](mailto:martina.harder@industriemedien.at)  
oder online unter: [instandhaltungskonferenz.com/anmeldung](http://instandhaltungskonferenz.com/anmeldung)

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Name(n): \_\_\_\_\_

Funktion im Unternehmen: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon für Rückfragen: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

## Tickets

Ticketpreise Instandhaltungskonferenz (alle Preise in Euro exkl. Steuer):\*

⚙ Super Early Bird: 350,- gültig bis 15.05.2018

⚙ Early Bird: 390,- gültig bis 30.09.2018

⚙ Vorverkauf: 420,- gültig bis 12.11.2018

Beim Kauf von zwei Tickets erhalten Sie minus 25 Prozent.



## Breakout Sessions

Bitte wählen Sie 2 Breakout Sessions aus. Die Breakout Sessions werden 1x wiederholt, sodass Sie 2 von 4 besuchen können. Nähere Details zu den Inhalten der Breakout Sessions finden Sie auf der Website unter „Programm“.

⚙ Breakout 1: Dokumente & Wissen

⚙ Breakout 2: Kennzahlen & Benchmark

⚙ Breakout 3: Transparenz & DatenLernen

⚙ Breakout 4: IoT & Prozessanalyse

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Stornobedingungen: Bis zum 1. Oktober können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen stellen wir die gesamte Tagungsgebühr in Rechnung. Es gelten unsere AGBs unter [www.industriemagazin-verlag.at](http://www.industriemagazin-verlag.at). Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. In diesem Fall ersuchen wir um eine schriftliche Mitteilung an den Veranstalter.

WEKA Industrie Medien GmbH | Dresdner Straße 45 | 1200 Wien | Österreich  
Tel.: ++43-1-97000-407 | Fax: DW 5407 | [martina.harder@industriemedien.at](mailto:martina.harder@industriemedien.at) | [www.industriemedien.at](http://www.industriemedien.at)

# 5. Instandhaltungs konferenz 13.11.2018

Treffen Sie die Instandhaltungsprofis bei der größten Praxisplattform Österreichs.

## PROGRAMM

[www.instandhaltungskonferenz.com](http://www.instandhaltungskonferenz.com)

# 5. INSTANDHALTUNGSKONFERENZ am 13. 11. 2018

## Instandhaltung als Schmelztiegel für neue Geschäftsmodelle?

Schon letztes Jahr bewies die voestalpine in ihrer Eröffnungs-Keynote, dass Instandhaltung weit mehr als nur das „Warten“ und „instand setzen“ von Anlagen ist. Heuer gehen wir als Veranstalter einen Schritt weiter und behaupten, dass es die Basis für neue Servicedienstleistungen ist.

Nur mit dem Wissen von Maintenance-Profis wie Ihnen lassen sich gezielt Kosten sparen, Ressourcen clever einsetzen und vor allem Innovationen vorantreiben.

Deswegen verpassen Sie nicht **Österreichs größte Bühne für Instandhalter** und seien Sie Teil eines praxisorientierten Netzwerkes, das von Jahr zu Jahr wächst. Instandhaltung ist der Wertschöpfungspartner moderner Produktionen.

Be part of it!

Andreas Dankl,  
Geschäftsführer MFA  
und Co-Veranstalter



Elisabeth Biedermann,  
Chefredaktion Factory  
und Co-Veranstalter



# PROGRAMM

## 08:00 – 09:00 Registrierung und Frühstückskaffee

### 09:00 Begrüßung

Durch den Tag führt Sie Elisabeth Biedermann, Chefredakteurin FACTORY.

### 09:15 Eröffnungsk keynote

#### 10:00 Best Practice: Kremsmüller Industrieanlagenbau KG

Gregor Kremsmüller, Co-Geschäftsführer und Miteigentümer, Kremsmüller Industrieanlagenbau KG

Zwischen Vision und hartem Produktionsalltag: Nicht jede Idee einer smarten Instandhaltung trifft auch auf fruchtbaren Boden beim Kunden. Welche Herausforderungen Industrieanlagenbauer Kremsmüller zu meistern hatte und wie ihm damit ein neues Geschäftsmodell gelang, das er so zuerst gar nicht im Sinn hatte.

### 10:30 Pause

#### 11:00 Best Practice: Siemens Industry Software AG mit Bilfinger SE

Wer Turnarounds planen muss, braucht ein Tool, das ihm bis ins kleinste Detail jeden Arbeitsschritt dokumentier- und nachverfolgbar macht. Bei bis zu 150.000 Schritten pro Shut-Down keine leichte Aufgabe. Wie Bilfinger das mit einem digitalen Zwilling für Bestandsanlagen meistert.

#### 11:20 Best Practice: Künz GmbH mit Senseforce GmbH

David Moosbrugger, CTO, Künz GmbH | Michael Breidenbrücker, CEO, Senseforce GmbH

Wenn der Maschinenbau sein Geschäft immer mehr Richtung Betreibermodell drängt, dann hat Künz einen Weg gefunden, mit der Hochverfügbarkeit seiner Anlagen ans Maximum zu gehen. Wie der Vorarlberger Krananlagenbauer die Lebensdauer von Bauteilen verlängert, Ersatzteile „on demand“ liefert und dank transparentem Monitoring neue Garantiepakete abschließen kann.

#### 11:50 Best Practice: Aucotec AG

#### 12:10 Best Practice: backaldrin International The Kornspitz Company GmbH

Alexander Novak, Projektleitung Technik, International bei backaldrin International The Kornspitz Company GmbH

Verfügbarkeit erhöhen, Kosten senken – ein Widerspruch? Mitnichten. Alexander Novak zeigt, wie durch intelligente Risikobetrachtungen Risikoanlagen identifiziert werden und durch eine optimierte Instandhaltungsstrategie dann gleichsam beides gelingt – Kosten senken und Anlagenverfügbarkeit erhöhen. Dass das kein Sonntagsspaziergang, sondern eine große Herausforderung ist, wird er eindrucksvoll zeigen – unter anderem an Beispielen aus Werken in Asten (Österreich), Mexiko und Russland.

## 12:45 Mittagspause

### 14:00 Breakout Sessions

FYI: Nach 45 Minuten kann die Breakout Session EINMALIG gewechselt werden.

#### Breakout 1: Dokumente & Wissen

Ludwig Grubauer, Trainer und Senior Consultant bei dankl+partner consulting GmbH

Lernen Sie, wie Sie Abteilungsgrenzen umgehen und das Know-how Ihrer Anlagentechniker bestmöglich teilen. Eine Breakout Session, die nicht nur Ihr Dokumenten-Management auf Vordermann bringt, sondern auch zeigt, wie Sie Wissen zentral für alle zugänglich machen.

#### Breakout 2: Kennzahlen & Benchmark

Andreas Dankl, Geschäftsführer von dankl+partner consulting GmbH

Lernen Sie, was die wirklich wichtigen Kennzahlen für die Instandhaltung sind und wie Sie diese besser für Ihre Abteilung nutzen können. Eine Breakout Session, die Ihnen hilft die Performance Ihres Instandhaltungsteams auch in der Kostenkalkulation sichtbar zu machen.

#### Breakout 3: Transparenz & Datenlernen

Jutta Isopp, Geschäftsführerin von Messfeld GmbH

Hören Sie, wie Sie Echtzeit-Sensordaten für die Zustandsüberwachung und für Prognosen besser nutzen können, um eine hohe Performance und Verfügbarkeit zu garantieren. Eine Breakout Session, die Schluss macht mit den größten Fehlern bei Monitoringlösungen.

#### Breakout 4: IoT & Prozessanalyse

Software AG

Lernen Sie, wie Sie aus teuren betriebsbedingten Kosten einen Wettbewerbsvorsprung für Ihr Unternehmen generieren. Eine Breakout Session, die zeigt, wie mit Echtzeit-Zustandsüberwachung vorausschauende Instandhaltung gelingen kann.

### 15:30 Pause

#### 16:00 Best Practice: Wien Energie GmbH

Alexander Kirchner, Leiter Energieerzeugungs- und Abfallverwertungsanlagen | Patrick Enzinger, Asset Service Manager, Wien Energie GmbH

Künstliche Intelligenz in Verbindung mit Drohnen? Was abgefahren klingt, ist bei Österreichs größtem Energieversorger längst Realität. Wie aus den Herausforderungen der internen Instandhaltung von Anlagen plötzlich neue Geschäftsmodelle entstehen, berichtet die Wien Energie zum ersten Mal bei der Instandhaltungskonferenz.

### 16:30 Kabarett

### 17:15 Ausklang

mit Bier und Brezen

FACTORY

